

Marchegg



**Frohe
Weihnachten!**

Unser Mann für den Landtag

Rene Zonschits, Spitzenkandidat des Bezirks Gänserndorf für die Landtagswahl am 29. Jänner 2023, stellt sich vor

Liebe Marcheggerinnen und Marchegger!

Mit großer Freude habe ich am 19. März 2022 meine Wahl zum SPÖ-Bezirksvorsitzenden angenommen. Gestatten Sie mir an dieser Stelle, meiner Vorgängerin, Mag^a. Karin Renner, noch einmal für ihren unermüdlichen Einsatz für unseren Bezirk zu danken.

Ich darf mich kurz vorstellen: Mein Name ist Rene Zonschits und ich wurde am 10. 2. 1986 geboren. Ich bin verheiratet und habe 2 Töchter. Ich bin Vizebürgermeister und Amtsleiter von Angern an der March. Weiters bin ich Komturvorsitzender und Proconsul des Europäischen Weinritterordens Weinviertel Süd-Marchfeld. Ich bin bei zahlreichen Vereinen tätig, vertrete ihre Interessen gerne und komme dadurch mit vielen Menschen ins Gespräch.

Traditionellerweise kandidiert der Bezirksvorsitzende der SPÖ auch als Spitzenkandidat für die Landtagswahl. Dabei geht es diesmal um eine Richtungswahl für Niederösterreich. Weiter wie bisher oder auf in eine bessere Zukunft für die Niederösterreich*innen – das ist die Frage, über die Sie am Wahltag, dem 29. Jänner 2023, mit ihrer Stimme entscheiden.

Wir als SPÖ haben jedenfalls ein umfangreiches Programm ausgearbeitet, welches wir mit Ihrer Hilfe



nach der Wahl in die Tat umsetzen möchten.

Wichtig ist für uns der Ausbau der Kinderbetreuung auf die Jüngsten und eine ganzjährige, ganztägige Betreuung, die auch gratis ist! Denn die Eltern sind durch die rasant steigenden Lebensmittel-, Miet-, Energie- und Spritpreise ohnedies schon finanziell schwer belastet.

Wichtig ist uns auch der Ausbau einer qualitativ hochwertigen Pflege im eigenen Lebensumfeld. Unser Motto ist: Auch in der Altenbetreuung noch den heimischen Kirchturm sehen – und damit soziale Kontakte

auch weiterhin ortsnahe pflegen zu können.

Gerade für unseren Bezirk Gänserndorf ist der Ärztemangel ein Problem. Gleich drei Kinderärzt*innen werden zum Jahreswechsel nicht mehr als Kassenvertragsärzte zur Verfügung stehen. Eine schwere Belastung der Eltern, die es sich nicht leisten können, bei jedem Wahlarztbesuch auf einem Großteil der Kosten sitzen zu bleiben.

Durch den explodierenden Zuzug steigen die Preise für Grund und Boden rapide an, kaum jemand kann es sich mehr leisten, ein Eigenheim zu bauen, und auch das Wohnen wird immer teurer. Hier muss die Politik endlich gegensteuern.

Und letztlich braucht es endlich einen wirklich wirksamen Preisdeckel auf Gas und Strom. Bei vielen Familien hat die Teuerung das Weihnachtsgeld „aufgefressen“. Es darf aber nicht sein, dass für die Kinder kein Weihnachtsgeschenk mehr leistbar ist oder man sich zwischen essen und heizen entscheiden muss.

Diese und viele Themen mehr will ich als Ihr Landtagsabgeordneter aufgreifen – und bitte daher am 29. Jänner um Ihre Stimme.

Ihr Rene Zonschits



OFFEN GESAGT

von Karl Heinz Klement
SPÖ-Vorsitzender

Liebe Marcheggerinnen, liebe Marchegger!

2022 neigt sich dem Ende zu. Für Marchegg war es ein ereignisreiches Jahr.

Die NÖ Landesausstellung hat uns, abgesehen vom renovierten Schloss, im Umfeld neue Straßen, Gehwege, Parkanlagen und eine Fahrrad- und Fußgängerbrücke beschert. Ob das alles ordentlich oder Husch-Pfuschmäßig gemacht wurde, wird sich weisen. Die nassen Flecken an Schloss und Speicher-Außenwänden sind jetzt schon nicht zu übersehen.



Die Besucherzahlen sind beeindruckend – 145.427 Besucher*innen laut offizieller Veröffentlichung der Veranstalter.

Insgesamt wurden rund 43 Millionen Euro investiert. Rund 46 Millionen zusätzliche regionale Wertschöpfung, rund 62 Millionen Gesamtumsatz in der Stadt und der Ausstellungsregion.

Die Frage ist, welche finanzielle Belastung der Gemeinde nachhaltig bleibt. Hoffentlich gibt es da kein böses Erwachen!

Liebe Mitbürger*innen!

Wir gehen unsicheren Zeiten entgegen. 2023 ist schwer einzuschätzen: Krieg, Klimawandel, Flüchtlingswelle, Pandemie, Lockdowns und die daraus entstandenen Probleme setzen den Menschen zu und haben uns verändert.

Unsicherheit und Unzufriedenheit ist auch bei uns in der Bevölkerung zu spüren.

In unzähligen Gesprächen mit Marchegger und Breitenfurter Bürger*innen sind uns folgende Anliegen

aufgefallen:

An oberster Stelle steht das Problem mit den ortsansässigen Banken. Es ist für Marchegg eine Schande, dass für die Bürger nur noch halbwegs funktionierende Geräte zur Verfügung stehen. Oft mühsam zu bedienen. Ständig ändern sich Öffnungszeiten. In Breitenfurter gibt es nicht einmal einen Bankomat! Für Persönliches muss man nach Lassees fahren.

Für die ältere Generation ist das eine große Belastung. Ein Bankomat wurde übrigens auch im Ausstellungsgebiet vermisst.

Weiters stellt man sich die Frage, was mit dem Rathaus nach der Übersiedlung der Gemeinde und dem Standesamt geschieht. Soll es tatsächlich ein Kindergarten werden?

Der Radweg von Breitenfurter nach Marchegg ist noch immer ein Fragezeichen.

Viele Diskussionen gibt es über den seit Jahren brach stehenden Ecoplus-Park. Es sollte doch möglich sein, Unternehmen und kleinere Betriebe endlich anzusiedeln. Das würde Arbeitsplätze für unsere Gemeinde und die Region schaffen. Der Informationsfluss seitens der Gemeinde ist wie immer sehr gering.

Am 29. Jänner 2023 findet die Landtagswahl in Niederösterreich statt. Seitens der VP-Landeshauptfrau Mikl-Leitner gibt es plötzlich jede Menge Versprechen und viele Wahlzuckerln.

Wir, die SPÖ Marchegg, veranstalten am Samstag, den 14. Jänner 2023 unser traditionelles SPÖ-Frühstück, wo wir unseren Spitzenkandidaten für die Landtagswahl, Bezirksvorsitzenden Rene Zonschits, vorstellen werden. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Liebe LeserInnen!

Im Namen der SPÖ-Stadtpartei Marchegg wünsche ich Ihnen allen ein friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr mit Gesundheit und Frieden.

Ihr Karl Heinz Klement

Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer (zu 100 %): SPÖ Bezirksorganisation Gänserndorf, Wiener Straße 7, 2230 Gänserndorf. e-mail: gaenserndorf@spoe.at. **Bezirksparteivorsitzende:** 3. Präsidentin NÖ LT, Mag^a. Karin Renner, **Bezirksgeschäftsführer:** StR David Schramm. **Druck:** Riedeldruck, Bockfließers Straße 60-62, 2214 Auersthal. **Redaktion:** SPÖ Marchegg, Parteivorsitzender Karl Heinz Klement, Hauptplatz 15/1, 2293 Marchegg. **Grundlegende Richtung:** Die Zeitung der SPÖ ist ein Diskussions- und Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Österreichs und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten.

Gut gemeint ist nicht immer gut gemacht!

Wie so oft in unserer Gemeinde ist der Unterschied zwischen Planung und Umsetzung gewaltig.

Noch in der letzten Legislaturperiode wurde uns versprochen, wir bekommen eine Bahnstraße, die im Aussehen sein soll wie in Bruck an der Leitha der Raiffeisengürtel.

Wer diesen kennt, weiß, dass es bei uns eine Low-Budget-Variante geworden ist.

Das einzig Gute: Wir haben einen Radweg am Bahnhof, leider auch nur bis zum Bahnhof und nicht die ganze Länge bis zur Unterführung Schlossofer Straße.

Die Fahrbahn ist teilweise uneben und das Regenwasser bleibt zwischen den Ablaufschächten ste-



hen. Und manch Anwohner stellt sich die Frage, wer den Bewuchs, welcher sich mittlerweile gebildet hat, regelmäßig entfernen wird.

Jedoch soll der Fußgängerweg im

Ortsteil der Stadt doch noch nach der Landesausstellung fertiggestellt werden. Hoffentlich eher als der geplante und nicht errichtete Radweg nach Breitensee.

DIE KOMMENDEN MONATE WERDEN FÜR VIELE MENSCHEN EINE FINANZIELLE BELASTUNGSPROBE

- Wenn Sie nicht wissen, ob Sie heizen oder Essen kaufen sollen.
- Wenn die Stromnachzahlung das Ersparte auffrisst.
- Wenn sich der Schulausflug des Kindes einfach nicht mehr ausgeht:

**WIR HELFEN SCHNELL
&
UNKOMPLIZIERT**

volkshilfe.
GÄNSERNDORF

AUCH AUF FACEBOOK



BEZIRKSVORSITZENDE
GUDRUN NUßBAUM-KRANZ

Tel.: 0676/870029916

Mail: gudrun.nussbaum-kranz@gmx.at

Feier 450 Jahre Breitensee

Nach der Pandemie-bedingten Zwangspause war es endlich im September 2022 wieder so weit: 450 Jahre Breitensee konnte gefeiert werden.

Verschiedene Vereine organisierten ein großes dreitägiges Fest um den 450. Geburtstag des Ortes Breitensee zu feiern.

Breitensee ist ein kleines Dorf im Osten des Marchfeldes mit 770 Einwohnern (Stand 1. 1. 2022), das fälschlicher Weise manchmal mit Breitensee bei Wien verwechselt wird.

Landwirte angesiedelt

Bereits im 16. Jahrhundert wurden hier kroatische Landwirte angesiedelt. Graf Salm stiftete im Jahr 1572 zwölf kroatischen Familien Häuser. Damit war der Grundstein unseres Ortes gelegt, der in eine großflächige Ackerlandschaft eingebettet ist.

Die Kirche ist den Heiligen Peter und Paul geweiht. Diese Apostel haben für die Landwirtschaft auch heute noch große Bedeutung.

Zum Ersten beginnt die Getreideernte an Peter und Paul (29. Juni) und zum Zweiten gelten Peter und Paul als Wetterheilige.

Natürlich gibt es hier auch vie-

le Vereine, wie Feuerwehr, den SC Breitensee, Kirchenchor usw.

Sehr stolz sind wir auf den 1982 geborenen Schriftsteller Roman Klementovic, dessen Bücher nicht nur veröffentlicht, sondern auch verfilmt werden bzw. bereits wurden.

Wer jetzt von der Geschichte noch nicht genug hat, dem empfehlen wir das Buch des Marcheggers Franz Sümeecz „450 Jahre Breitensee im Marchfeld“.

Highlights der Feier

Den Auftakt am 2. September bestritten die Kabarettisten Fredi Jirkal, Pepi Hopf und Jimmy Schlager, mit der musikalischen Unterstützung von Chris Heller.

Der „Oldies Traktor Club Breitensee“ begeisterte am Samstagvormittag viele Besucher, die bei dieser Gelegenheit auch Oldtimer-Traktoren fahren durften.

Natürlich wurde auch an die Jüngsten gedacht: Ein Magier „verzauberte“ die Kleinen und auch Mickey Mouse fand den Weg nach Breitensee.

Der Sonntag stand nach einer Festmesse in der Pfarrkirche ganz im Zeichen eines traditionellen Frühschoppens. Ein tolles Fest!

Susanne Weinhappl



Der ARBÖ-Ortsklub Marchegg wünscht allen seinen Mitgliedern eine unfallfreie Fahrt, Gesundheit und ein friedvolles Jahr 2023!

Weiters wird mitgeteilt, dass die Blutspendezentrale des Roten Kreuzes wegen zu geringer Spenderanzahl keine Blutspende-Aktionen in MARCHEGG, SCHÖNFELD sowie HARINGSEE durchführen wird. Eine Aktion in LASSEE ist geplant.

Der ARBÖ wird sich trotz dieser Mitteilung bemühen, künftig wieder Blutspende-Aktionen nach Marchegg zu bekommen.

Ihr Obmann Heinz Schieder

WC am Bahnhof Marchegg

Ein großes Manko ist das fehlende öffentliche WC am Bahnhofsgelände. Hier ist die Gemeinde Marchegg gefordert, um eine Lösung mit den ÖBB zu finden.

Denn es kann nicht sein, dass Fahrgäste nur ein öffentliches WC benutzen können, wenn das Gasthaus „Zur Schiene“ auch offen hat.

Und das WC der dortigen Ordination unserer Gemeindeärztin zu benutzen, geht schon gar nicht.

Wichtige Termine

14. Jänner 2023: ab 9 Uhr
SPÖ-Frühstück im Pensionistenklub 2294 Marchegg

29. Jänner 2023:
NÖ Landtagswahl

**Das Team der
SPÖ Marchegg
wünscht allen
Bürgerinnen und Bürgern
schöne Festtage sowie
ein gutes und friedliches
Jahr 2023 !**

